

- Presstext zur freien Verwendung -

Landesverband der Heimvolkshochschulen mit neuem Vorstand - Dr. Jörg Matzen einstimmig als Vorsitzender bestätigt

Der Niedersächsische Landesverband der Heimvolkshochschulen hat am 16.6.2022 in Mariaspring – Ländliche Heimvolkshochschule in Bovenden einen neuen Vorstand gewählt. Als Vorsitzender des Verbandes wurde der Diplom-Pädagoge Dr. Jörg Matzen einstimmig im Amt bestätigt. Er leitet seit mehr als zwanzig Jahren das Ev. Bildungszentrum Bad Bederkesa, eine vom Land als Heimvolkshochschule anerkannte Einrichtung.

Als stellvertretenden Vorsitzenden bestätigte die Versammlung ebenfalls wieder Tobias Gombert, Leiter des gewerkschaftlich orientierten Bildungs- und Tagungszentrums HVHS Springe. Als Beisitzerin neu im Vorstand ist Lydia Egelkamp (Leiterin der Katholischen LandvolkHochschule Oesede in Georgsmarienhütte). Daneben setzen ihre Arbeit im Vorstand fort: Martina Rambusch-Nowak (Leiterin der HVHS Rastede), Oxana Klein (Geschäftsführerin des Bildungs- und Tagungszentrums Ostheide), Kirsten Dallmann (Leiterin der Bildungsstätte Bredbeck), André Lindner (Leiter der Politischen Bildungsstätte Helmstedt) und Willi Rolfes (Geschäftsführer der Katholischen Akademie Stapelfeld).

Die 22 niedersächsischen Heimvolkshochschulen wählen ihren ehrenamtlichen Vorstand jeweils für drei Jahre. Der Vorstand hat die Aufgabe, Interessen und Positionen der Heimvolkshochschulen zu bündeln und nach außen zu vertreten. Seine Zusammensetzung spiegelt die fünf Grundrichtungen der Bildungshäuser im Verband wider. Einige haben evangelische oder katholischen Träger, andere stehen in freier Trägerschaft, sind gewerkschaftlich oder ländlich orientiert.